36 Teams radelten drei Wochen für das Klima und die Umwelt

02. Aug 2017

Die Gunzenhäuser Stadtradler haben im Rahmen der dreiwöchigen „Stadtradeln-Saison“ in diesem Jahr mit 175.344 geradelten Kilometern das Vorjahresergebnis um fast 22.920 Kilometer übertroffen. Auch die Anzahl der gestarteten Teams ließ sich noch einmal von 30 auf 36 steigern.

Das Wetter in den drei ersten Juliwochen war perfekt zum radeln. So radelten 730 Personen – im letzten Jahr 642 Teans - für das Klima und die Umwelt und vermieden damit 24.899 kg CO^2. In der ersten Woche lag die CO^2-Vermeidung bei 8.090 kg, in der zweiten Woche bei 7.250 kg und in der dritten Woche traten alle nochmal richtig in die Pedale und landeten bei bei 9.557 kg Einsparung.

In der Rubrik „Fahrradaktivstes Team mit den meisten Kilometern pro Teilnehmer“ lagen die Biergartenradler des TV 1860 Gunzenhausen mit 918 Kilometer wieder einmal vorn, gefolgt von „Die Vier“ 566 km und den FRI-Stramplern mit 543 Kilometern.

Im Vergleich der Teams mit den meisten Teilnehmern hatten die Wormer Radler mit 141 Personen die Nase vorn, gefolgt vom Team FDP und der CSU Gunzenhausen.

In der Rubrik der Teams, die die meisten Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt haben, hatten wieder die Wormer Radler mit 33.357 geradelten Kilometern die Nase vorn. Aber auch das Team der FDP ließ sich nicht lumpen und radelte 25.674 Kilometer, dicht gefolgt vom Team Rathaus – Wir strampeln uns für Sie ab mit 16.390 Kilometer.

Die Gunzenhäuser Stadträte waren auch in diesem Jahr fast alle am Stadtradeln beteiligt. Bürgermeister Karl-Heinz Fitz, selbst begeisterter Radler freut sich über die tolle Beteiligung und die nochmalige Steigerung: „Ich danke allen Teilnehmern am Stadtradeln für ihr Engagement im Sinne einer sauberen Umwelt. Ich bin stolz auf diese Gemeinschaftsleistung.“

Der deutschlandweite Vergleich kann erst zum Ende der deutschlandweiten Kampagne im September gezogen werden.

Noch bis zum 8. Oktober läuft der Fotowettbewerb „1817 bis 2017: Dein Bild aus 200 Jahren Fahrrad“. Bilder können unter www.agfk-bayern.de/fotowettbewerb hochgeladen werden.